



# Statistiken bfu



## Kompetenzen

- > MI.1.1
- > Dialog und Kooperation
- > Konfliktfähigkeit
- > Informationen nutzen
- > Aufgaben / Probleme lösen



## Lernziele

Die Schüler\*innen können Werte in einer Grafik übersichtlich darstellen und diese wirksam der Klasse präsentieren.



## Zeitbedarf

ca. 1 Lektion à 45 Minuten



## Ablauf

**Themenbezug**  
5'

### Start der Lektion

Nachdem wir in der letzten Lektion gemerkt haben, dass männliche Junglenker besonders häufig von Verkehrsunfällen mit Tempoeinfluss betroffen sind, wollen wir dies beweisen und Statistiken lesen und grafisch darstellen.

- > Ablauf und LZ

### Powerpoint zur Visualisierung

PP Ra2\_Fakten oder Infoblätter IB Ra 2 | 4 bis 2 | 7

**Analyse Statistik**  
25'



### Gruppenarbeit organisieren

### Auftrag

- > Laptop organisieren
- > Statistik (tabellarisch) suchen

Unter [www.bfu.ch/de/forschung-und-statistik/statistik](http://www.bfu.ch/de/forschung-und-statistik/statistik) lassen sich gute Statistiken finden. Ein Grossteil davon ist auch als Excel-Datei verfügbar, was es einfacher macht diese grafisch darzustellen. Die Suche grenzt man am besten auf das aktuelle Jahr und das Thema Strassenverkehr ein.

Die folgenden Themen sind sehr empfehlenswert und nach ihrer Relevanz absteigend geordnet:

- > Entwicklung der Personenschäden im Strassenverkehr nach Alter
- > Entwicklung der Personenschäden im Strassenverkehr nach Geschlecht
- > Entwicklung der Personenschäden bei Geschwindigkeitsunfällen
- > Entwicklung der Anzahl Getöteter im Strassenverkehr nach Alter



- > Entwicklung der Anzahl Verletzter im Strassenverkehr nach Alter
- > Entwicklung der Personenschäden bei Alkoholunfällen
- > Entwicklung der Personenschäden bei jungen Erwachsenen
- > Altersstandardisierte Sterbeziffern nach Alter und Ursache

**Produkt:**

Jede Gruppe arbeitet an einer Statistik. Diese lädt sie im Excel auf den Computer und markiert die Zellen, um daraus eine Grafik zu entwickeln.

Entwicklungstrends empfiehlt es sich mit Achsen zu arbeiten.

Bei Anteilen und Zusammensetzungen verwendet man Balken- oder Kuchendiagramme.

**Die entstandenen Grafiken werden mündlich kommentiert.**

- > **Wie können die Zahlen interpretiert werden?**
- > **Welche Zusammenhänge sind zu erkennen?**

**Abschluss**  
15'



**Präsentation**

Die Schüler\*innen der verschiedenen Gruppen präsentieren ihre Grafiken. Abschliessend wird festgehalten, dass unsere Vermutung stimmt, dass männliche, junge Erwachsene am ehesten von Unfällen in Folge von Geschwindigkeitsmissachtung betroffen sind.

**Material, Links**

Internetrecherche: «Unfall Statistik bfu», «Raserunfälle Schweiz Zahlen»  
[www.bfu.ch/de/forschung-und-statistik/statistik](http://www.bfu.ch/de/forschung-und-statistik/statistik)

**Notwendige Ausrüstung:**

Laptops oder Computerraum



## Differenzierungsmöglichkeit

Gruppenzusammenstellung

Statistikfokus

**Präsentationstechnik:** Flipchart, PP, Poster, Handout, Worldcafe

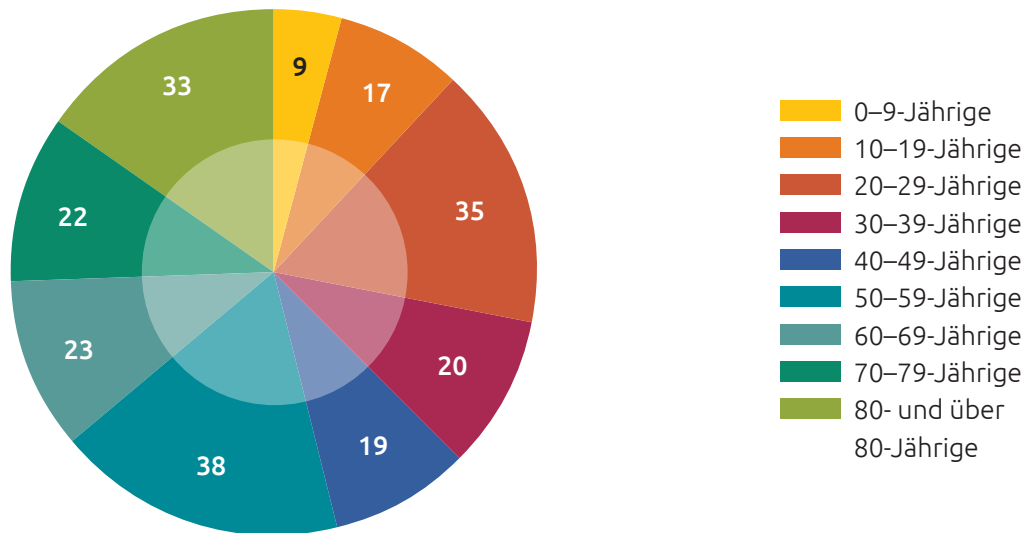
---

Abstimmung auf Informationskenntnisse der Klasse: Bei Klassen der Sek I empfiehlt es sich ein Beispiel am Beamer zu zeigen, damit die Schüler\*innen wissen, wie sie vorgehen müssen. Klasse ressourcenorientiert einteilen.

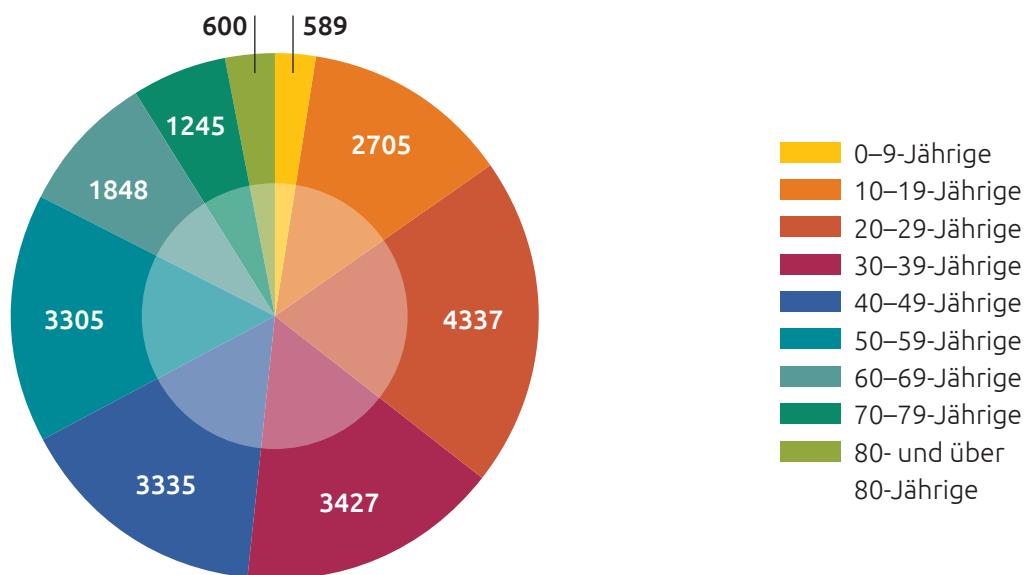
---



## Getötete im Strassenverkehr 2016



## Verletzte im Strassenverkehr 2016



Quelle: BFS/ASTRA, [www.bfu.ch/de/forschung-und-statistik/statistik](http://www.bfu.ch/de/forschung-und-statistik/statistik)



## Altersstandardisierte Sterbeziffer\* nach Alter und Ursache, 2014

Ursache	Alter						Total
	< 1	1–14	15–44	45–64	56–84	85 +	
<b>Krankheiten</b>							
Kreislaufsystem	0	0	5	58	599	6070	127
Krebskrankheiten	0	2	11	142	779	1722	130
Atmungsorgane	7	0	1	11	140	916	24
Duabetes mellitus	0	0	0	4	43	293	8
Infektiöse Krankheiten	4	0	1	6	23	158	5
Harnorgane	1	0	0	1	32	285	6
Alkoholische Leberzirrhose	0	0	1	8	18	7	4
Andere	384	4	10	55	441	3965	101
<b>Total Krankheiten</b>	<b>396</b>	<b>6</b>	<b>28</b>	<b>285</b>	<b>2074</b>	<b>13 416</b>	<b>405</b>
<b>Unfälle und Gewalteinwirkung</b>							
Unfälle	2	1	9	14	60	586	18
Selbsttötung	0	0	8	18	22	32	11
Andere Gewalteinwirkung**	2	0	1	2	4	11	1
<b>Total Unfälle und Gewalteinw.</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>18</b>	<b>33</b>	<b>86</b>	<b>629</b>	<b>30</b>
<b>Total</b>	<b>401</b>	<b>8</b>	<b>46</b>	<b>318</b>	<b>2160</b>	<b>14 045</b>	<b>436</b>

\* Sterbeziffern altersstandardisiert (pro 100 000 Einwohner), europäische Standardbevölkerung

\*\* Vor allem Mord, Totschlag

Quelle: BFS, Todesursachenstatistik, TKU.T.02



## Entwicklung der Personenschäden\* im Strassenverkehr nach Geschlecht, 2000–2016

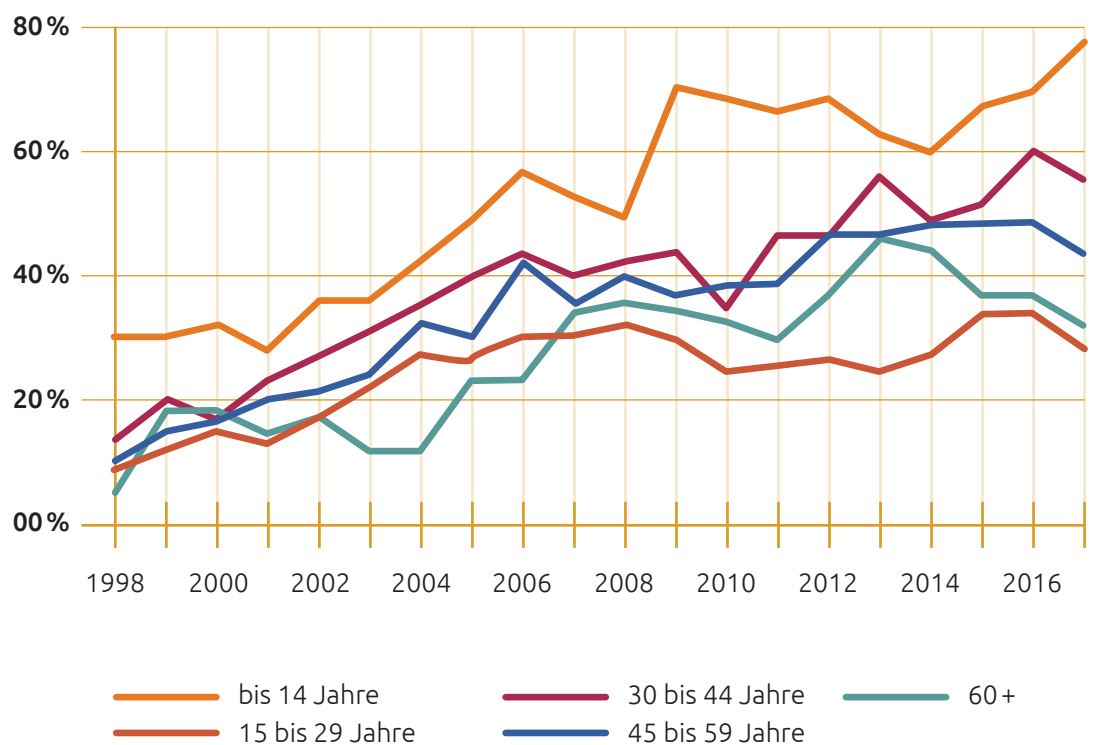
Jahr	Männlich		Weiblich	
	Getötete	Verletzte	Getötete	Verletzte
2000	428	17 955	164	12 103
2001	409	17 960	135	12 199
2002	383	17 812	130	11 962
2003	408	18 147	138	11 951
2004	395	17 290	115	11 456
2005	321	15 747	88	11 007
2006	280	15 723	90	10 995
2007	302	16 045	82	11 087
2008	267	14 911	90	10 645
2009	269	14 888	80	10 242
2010	244	14 105	83	10 132
2011	240	13 713	80	9 528
2012	249	13 123	90	9 095
2013	191	12 541	78	8 838
2014	187	12 577	56	8 943
2015	188	12 544	65	8 994
2016	151	12 233	65	9 159

\* Personenschäden: verletzte und getötete Personen

Quelle: BFS/ASTRA, polizeilich registrierte Unfälle, USV.WT.17



## Entwicklung der Helmtragequoten der Radfahrer nach Alter, 1998–2017



Erfasste Personen (Stichprobe) 2017: 6669

Quelle: bfu-Erhebung, VSV.G.06; bfu, USV.G.12